

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

98

Wien, am 5. April 1933.

## Aus der Wohlfahrtspflege der Gemeinde Wien.

Im Jänner 1933 für die offene Fürsorge der Gemeinde Wien nahezu zwei Millionen Schilling ausgegeben.

Nach einem Bericht der Magistrats-Abteilung für Statistik wurden im vergangenen Jänner in der offenen Fürsorge der Gemeinde Wien für Erhaltungsbeiträge 1.210.600 Schilling, für Pflegebeiträge 353.400 Schilling, für Pflegegelder 181.200 Schilling und für Aushilfen 164.600 Schilling aufgewendet. Insgesamt wurden für diese Zweige der Fürsorge im Berichtsmonate 1.909.800 Schilling ausgegeben.

## Mutterberatung, Kindergärten, Kinderhorte, Kinderausspeisung.

Die städtischen Mutterberatungsstellen führten im Jänner insgesamt 23.288 Beratungen durch; die städtischen Kindergärten wurden im Berichtsmonate von täglich durchschnittlich 6.384 Kindern, die städtischen Kinderhorte von täglich durchschnittlich 1.134 Kindern besucht. Bei den Kinderausspeisungen der Gemeinde Wien wurden im Jänner insgesamt 310.250 Speiseportionen ausgegeben.

## Die städtischen Kranken- und Wohlfahrtsan- stalten.

Die städtischen Kranken- und Wohlfahrtsanstalten nahmen im Berichtsmonate 3.651 Personen auf. Die Zahl der in den städtischen Kranken- und Wohlfahrtsanstalten geleisteten Verpflegstage betrug im Jänner 541.076; davon entfallen 251.874 Verpflegstage auf die Versorgungshäuser, 157.908 Verpflegstage auf die Anstalten für Geisteskranke und 65.140 Verpflegstage auf die Krankenanstalten.

Der städtische Sanitätsbetrieb führte im Berichtsmonate 4.560 Krankentransporte durch.

.....

## Bezirksvertretung Landstrasse.

Die Bezirksvertretung Landstrasse tritt morgen, Donnerstag, um 17 Uhr zu einer Plenarsitzung zusammen.

.....